

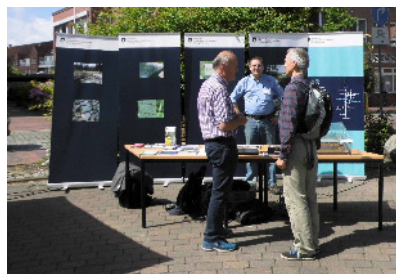


Newsletter Nr. 92

18. Oktober 2017

Stadtfest Kaltenkirchen 10.-11.Juni

Der Trägerverein KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch e.V. hat auch in diesem Jahr am Stadtfest teilgenommen. Bei sonnigem und etwas windigem Wetter wurden wieder interessante Gespräche geführt. Unsere Teilnahme am Stadtfest ist wichtig, da es doch noch Bürgerinnen und Bürger aus Kaltenkirchen und Umgebung gibt, denen die KZ-Gedenkstätte nicht bekannt ist, die sich aber mit großem Interesse informieren lassen. Andere berichteten von ihren Erinnerungen, als das Lager noch eine Flüchtlingsunterkunft war. Wir freuen uns über die Spenden, die wir an diesem Tage von den Lions und Rotariern entgegennehmen konnten. Vertreten war der Trägerverein durch Uwe Czerwonka, Hans-Jochim Wolfram, Dr. Gerhard Braas und Thomas Saretzki.



AKENS-Sitzung in Springhirsch 11. Juni

Im Juni veranstaltete der AKENS, der Arbeitskreis zur Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein e.V., eine Vorstandssitzung in den Räumen unserer KZ-Gedenkstätte und drückte damit seine Verbundenheit mit den vielfältigen Aktivitäten der KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch aus. Der AKENS gibt in regelmäßigen Abständen die Zeitschrift „Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte“ heraus, die immer sehr lesenswerte Beiträge über den Stand der Forschung enthält. Wir werden den Kontakt weiter intensivieren.

Biografische Hefte

In biografischen Heften können sich Besucherinnen und Besucher nun ausführlicher über die Lebenswege von sieben Häftlingen des KZ-Außenkommando Kaltenkirchen informieren. Diese durch den Historiker Thomas Käpernick geschriebenen Biografien sollen vor allem Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehen. Zum Teil wurden

für die Biografien die 2004-2006 durchgeführten lebensgeschichtlichen Interviews genutzt (Pierre Vignes, Mieczyslaw Swierczewski). Durch neue Forschungen wurden Lücken zu den Schicksalen des Lagerältesten Johannes Wehres, des Lagerschreibers Sergiusz Jaskiewicz und des Blockältesten Georg Richter geschlossen. Das Leben eines jüdischen Häftlings, Werner Eckstein, konnte beschrieben werden. Werner Eckstein war zwar als jugoslawischer Häftling gekennzeichnet, jedoch war er als Sozialdemokrat aus Hitlerdeutschland emigriert und in Ljubljana bei einer Razzia verhaftet worden. Auch zu Roger Rémond aus Frankreich, der im Film „Das vergessene Lager“ von Walter Vietzen zu sehen ist, hat uns der Filmemacher neues Material zur Verfügung gestellt, das im entsprechenden biografischen Heft zu finden ist. (Rechts im Foto Pierre Vignes 1989 bei einer Gedenkfeier in Frankreich)



Filmprojekt

Aktuell wird in Zusammenarbeit mit einem Seminar der Europa-Universität Flensburg ein neuer Film über das KZ-Außenkommando Kaltenkirchen erarbeitet. Studierende werten dafür das detailreiche und interessante Interview mit dem Franzosen Pierre Vignes aus. Dieser besuchte, wie er im Interview erzählte, 1946 in Berlin seinen Mithäftling Georg Richter, einen deutschen politischen Häftling. Auch die Verfolgungsgeschichte Georg Richters soll in dem Film behandelt werden. Dazu führen die Studierenden ein Gespräch mit dem Sohn Georg Richters, Ilja Richter. Denn dieser besuchte 2016 Pierre Vignes in Frankreich. Das Seminar wird in der KZ-Gedenkstätte Filmaufnahmen machen. Die Studierenden werden Anfang Dezember in Kaltenkirchen eine Veranstaltung durchführen, zu der die KZ-Gedenkstätte gesondert einladen wird.

Entwicklung der künftigen Arbeit unserer KZ-Gedenkstätte

Am 07.09. war Frau Katharina Perrey-Holldorf, Kulturmanagerin der Bürgerstiftung Schleswig-Holsteinische Gedenkstätten, bei uns zu Besuch, um mit uns über Fragen der künftigen Entwicklung der KZ-Gedenkstätte zu sprechen. Frau Perrey-Holldorf informierte sich über die anstehenden Projekte und Aufgaben, über möglichen Förderbedarf und über die Zusammenarbeit mit anderen Gedenkstätten. Unser Hauptanliegen war dabei der Wunsch, künftig eine hauptamtliche Stelle für Pflege, Unterhalt und Betrieb der KZ-Gedenkstätte zu erhalten. Die anstehenden Aufgaben haben längst ein Ausmaß erreicht, das sich mit ehrenamtlicher Mitarbeit der Mitglieder und Freunde der KZ-Gedenkstätte mittelfristig nicht mehr realisieren lässt.

Fertigstellung des neuen Eingangsbereiches



Die letzten Arbeiten zum neuen Eingangsbereich sind fertiggestellt, eine kleine Küche ist eingebaut, die Wände sind gestrichen. Jetzt folgt die Einrichtung sowie Nutzung als Empfangs- und Veranstaltungsraum. Wir danken allen bisherigen



Förderern und freuen uns auf eine intensive Nutzung der neuen Räumlichkeit.

Landesgedenkstättentagung in Malente / 15.-17.September

Die diesjährige Landesgedenkstättentagung in Malente stand unter dem Motto "Zwischen Vergangenheit und Gegenwart – Gedenkstätten und die Herausforderung des Rechtspopulismus". Zwei Tage lang wurde in Referaten und Diskussionen intensiv über die Möglichkeiten der einzelnen Gedenkstätten, auf diese Herausforderung zu reagieren, beraten und diskutiert. Seitens unserer KZ-Gedenkstätte haben Hans Werner Berens, Uwe Czerwonka, Uta Körby und Thomas Käpernick teilgenommen. Dieses wichtige Thema wird unsere weitere Arbeit begleiten.

Aus der Vorstandsarbeit

(Kurzer Überblick über Einzelaktivitäten, Beschlüsse und geplante Vorhaben)

Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen zur Gedenkstättenarbeit, Abstimmung und Koordinierung der Baumaßnahmen, Sicherstellung der Öffnungszeiten, Koordinierung der Schülerbesuche, Gespräche mit der VHS Kaltenkirchen über mögliche Zusammenarbeit, Gespräch mit Bürgermeister Kütbach, Bad Bramstedt, über die Frage der „Nachhaltigkeit“ unserer Gedenkstätte, Beseitigung der Schäden des Sturmes „Xavier“ durch den Baubetriebshof Kaltenkirchen. Beteiligung am Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Kaltenkirchen

Termine und Veranstaltungen

19.11.2017 Teilnahme am Volkstrauertag
24.-25.11.2017 LAGSH Fortbildung in Rendsburg. "Haben Gedenkstätten ein politisches Mandat?"
02.12.2017 Adventsmarkt des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenkirchen
17.03.2018 Ehrenamts-Messe des Kreises Segeberg in Norderstedt

KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch

[Vom Newsletter abmelden](#) [Änderung Ihrer E-Mailadresse](#)

